

Stand September 2019

LEBENS LAUF

Prof. Dr. René Fahr

Universität Paderborn
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Corporate Governance
Warburger Str.100, D- 33098 Paderborn
Raum Q3.122

Telefon: ++49(0)5251-60 2090
Fax: ++49(0)5251-60 3550
E-mail: rene.fahr@uni-paderborn.de
Private Anschrift:
Eichengrund 8
33106 Paderborn

PERSÖNLICHE ANGABEN:

Staatsbürgerschaft:	Deutsch
Geburtsdatum:	27. Mai 1972
Geburtsort:	Jugendheim
Familienstatus:	Verwitwet, 3 Söhne (*2002, *2004, *2007).

GEGENWÄRTIGE TÄTIGKEITEN UND AUFGABEN IN DER AKADEMISCHEN SELBSTVERWALTUNG:

Seit 2019	Vizepräsident für Wissens- und Technologietransfer der Universität Paderborn
Seit 2018	Vorsitzender der Ethik-Kommission der Universität Paderborn
Seit 2015	Prodekan für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs (Fakultät für Wirtschaftswissenschaften)

- Seit 2018 **Mitglied der Arbeitsgruppe** „Nachwuchsstrategie und Tenure-Track“ der Universität Paderborn
- Seit 2014 **Mitglied im Zentrum für Komparative Theologie und Kulturwissenschaften**
- Seit 2013 **Koordinator, Schwerpunktbereich Wirtschaftsethik, Kooperation mit der Theologischen Fakultät Paderborn**
- 2010-2015 **Mitglied der Senatskommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs**, Universität Paderborn
- 2009-2015 **Mitglied im Fakultätsrat**, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Universität Paderborn
- 2009-2015 **Sprecher des Departments Management**, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Universität Paderborn
- Seit 2009 **Wissenschaftlicher Direktor**, BaER-Lab, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Universität Paderborn.
- Seit 2009 **Mitglied und Vorsitzender zahlreicher Berufungsverfahren sowie Gutachter für Berufungsverfahren anderer Universitäten**
- Seit Okt. 2008 **Universitätsprofessor (W3)**, Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre insbesondere Corporate Governance an der Universität Paderborn
- Seit Nov. 2003 **Research Fellow**, Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit (IZA) Bonn (seit 1998 Research Affiliate)

LISTENPLÄTZE

2. Listenplatz auf einer zweier Liste für eine Universitätsprofessur für Betriebswirtschaftslehre insb. Personalwirtschaftslehre mit internationaler Schwerpunktsetzung, Universität Wien.

Ruf auf eine Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Corporate Governance, Universität Paderborn (1. Listenplatz, angenommen)

AUSBILDUNGSGANG

1982-1991 Altes Kurfürstliches Gymnasium Bensheim, Abitur

1993-1998	Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre, Universität Bonn
1998	Diplom-Volkswirt. Gesamtnote: 1,6 Diplomarbeit: „Arbeitsleistung als Einflussfaktor auf Reziprozitätsverhalten – Eine experimentelle Untersuchung“, Betreuer: Reinhard Selten
1994-1996	Magisterstudium Philosophie und Germanistik, Universität Bonn
1998-1999	Promotionsstudium im Graduiertenkolleg „Interaktive ökonomische Entscheidungen“, Bonn Graduate School of Economics, Universität Bonn
1999-2000	Promotionsstudium als Teil des European Doctoral Programmes (EDP) an der London School of Economics and Political Science (LSE). Wissenschaftliche Tätigkeit am Centre for Economic Performance an der LSE
Okt. 2000 bis Mai 2003	Promotion im Graduiertenkolleg „Quantitative Ökonomie“, Bonn Graduate School of Economics, Universität Bonn Dissertation: „Occupational Mobility and Occupational Matching: Some Implications for Career Choice and Labor Market Policy.“ Betreuer: Prof. Klaus F. Zimmermann Note: Magna cum laude

BERUFSERFAHRUNG

1991-1993	Ausbildung zum Bankkaufmann, Deutsche Bank AG, Darmstadt
Semesterferien 1994 und 1995	Privatärztliche Verrechnungsstelle Rhein-Ruhr GmbH (PVS), Geschäftsstelle Köln, Sachbearbeitertätigkeit
1995-1998	Studentische Hilfskraft , Institut für Mittelstandsforschung (IfM) Bonn
2000 - 2003	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit
2003 - 2008	Wissenschaftlicher Assistent (C1) , Lehrstuhl für allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Personalwirtschaftslehre, Universität zu Köln
April 2008 –Sept. 2008	Lehrstuhlvertretung der W3 Professur für Betriebswirtschaftslehre, insb. Corporate Governance

LEHRVERANSTALTUNGEN

Seit 2004 zahlreiche Lehrveranstaltungen im Bachelor, Master und im Promotionsbereich, sowie im MBA-Programm der Hector School des KIT in deutscher und englischer Sprache zu den Themen Personalwirtschaft, Personalmanagement, Leistungsmessungen und Anreize, Strategisches Human Resource Management, Einführungsveranstaltungen in die BWL und Wirtschaftswissenschaft, Corporate Governance, Empirische Methoden in der Sozial- und Wirtschaftsforschung, Experimentelle Wirtschaftsforschung, Unternehmensethik, Nachhaltigkeit

Besonderheiten

- Kooperative Seminare mit Christoph Ehland (Anglistik) zu dem Thema „The Cultural Economics of Crisis: Early Stock-Market Crashes in Scotland and England“ (seit 2010 mehrfach)
- Kooperative Seminare mit Elisa Klapheck (Jüdische Studien) und Jochen Schmidt (Systematische Theologie, Ethik und Religionsphilosophie) zu dem Thema: „Interreligiöse Perspektiven der Wirtschaftsethik“ (seit 2017 regelmäßig)
- Seit 2012 regelmäßig ProDok-Kurs (Allgemein buchbares Doktorandenprogramm des Verbandes der Hochschullehrer der Betriebswirtschaft (VHB)): „Experimentelle Wirtschaftsforschung“ bzw. „Experimental Research and Behavioral Decision Making“ (seit 2018)

STUDIENGANGVERANTWORTLICHKEITEN

Seit 2017/18

Anteilsfach Management im Zweifach-Master „Kultur und Gesellschaft“ der Fakultät für Kulturwissenschaften (mit Klaus Rosenthal, verantwortlich für Spezialisierung „Management und Theologien im Dialog“)

in Beantragung

Anteilsfach Management im Zweifach-Bachelor-Studiengang der Fakultät für Kulturwissenschaften (Akkreditierungsantrag derzeit in den Gremien)

SONSTIGES

Mitglied im CSR-Hochschulkreis NRW

Mitglied im OWL-Kreis Nachhaltigkeit im Einkauf

Mitglied im CSR-Hochschulkreis (NRW)

Wissenschaftlicher Berater des Deutschen Instituts für Menschenrechte (DIMR) bei der Umsetzung des Nationalen Aktionsplans Menschenrechte (NAP)

Academic Adviser oikos Chapter Paderborn – Unterstützung der studentischen Hochschulgruppe oikos – students for sustainable development seit Gründung an der Universität Paderborn

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

- Corporate Social Responsibility
- Quantitative Corporate Governance
- Empirische Methoden in der Unternehmensforschung
- Behavioral Economic Engineering
- Experimentelle Wirtschaftsforschung
- Behavioral Business Ethics
- Nachhaltigkeit
- Personalökonomie
- Angewandte Mikroökonomie
- Compliance
- Personalmanagement
- Arbeitsökonomie
- Migration

AUSZEICHNUNGEN/STIPENDIEN/FORSCHUNGSFÖRDERUNGEN/DRITTMITTEL

Stipendien

Okt. 1998 – Sept. 1999	DFG Doktorandenstipendium, Graduiertenkolleg Uni Bonn
Okt. 1999 – Sept. 2000	DAAD Doktorandenstipendium für Großbritannien
Okt. 2000 – Sept. 2002	DFG Doktorandenstipendium, Graduiertenkolleg Uni Bonn
2002	Vortragsstipendium des Vereins für Socialpolitik
2002	Vortragsstipendium der Royal Economic Society

Forschungsförderung

Seit Juli 2015	DFG SFB 901 „On-The-Fly Computing“, Sprecher Prof. Dr. math. Friedhelm Meyer auf der Heide, Teilprojektleiter im Projekt „Empirische Analysen in Märkten für OTF Dienstleistungen“
2015-2016	GlaxoSmithKline plc UK „Exploration and behavioral engineering of alternative incentive schemes to increase persistence“ Personalmittel und Mittel zur Durchführung von Laborexperimenten

2012-2013	Novartis Pharma AG „Financial Incentives and Adherence to Therapeutic Treatment: Follow-up study“ Personalmittel und Mittel zur Durchführung von Laborexperimenten
2011-2012	Novartis Pharma AG „Financial Incentives and Adherence to Therapeutic Treatment“ Personalmittel und Mittel zur Durchführung von Laborexperimenten
2004-2008	DFG Projekt IR43/1-1 „Experimente zu Anreizen in Organisationen“, Antragsteller Dr. Bernd Irlenbusch, Prof. Dr. Matthias Kräkel, Prof. Dr. Dirk Sliwka. Mittel zur Durchführung von Laborexperimenten.
Nov. 2004	Workshop „Empirical Personnel Economics“ Mittragsteller. Förderung durch das Zentrum für Empirische Wirtschafts- und Sozialforschung an der Universität zu Köln und das IZA, Bonn. Mittel zur Durchführung einer zweitägigen internationalen Tagung
2006	Projekt „Die Lage und Bestimmungsfaktoren von Lernzeiten in der Freizeit“ Alleinantragsteller. Geförderte studentische Hilfskraftstelle durch das Zentrum für Empirische Wirtschafts- und Sozialforschung (CERESS) an der Universität zu Köln

WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE, POSTER UND FORMALE KO-REFERATE

Seit 1998 zahlreiche Vorträge, Posterpräsentationen und Ko-Referate auf nationalen und internationalen Konferenzen und Universitätsseminaren

ORGANISIERTE TAGUNGEN

Nov. 2003	IZA Workshop: Search and Matching on the Labor Market: Recent Developments and Avenues for Future Research, IZA Bonn (Organisation zusammen mit Uwe Sunde).
Nov. 2004	IZA/CERESS Workshop: Empirical Personnel Economics, IZA Bonn (Organisation zusammen mit Thomas Dohmen).
Jan. 2006	8. Theorie-Praxis-Workshop der Fördergesellschaft Personalwirtschaftslehre zum Thema „Alternde Gesellschaft aus betrieblicher Perspektive“ bei der Deutschen Telekom AG, Bonn (zusammen mit Heiko Weckmüller).
April 2009	Inaugural Workshop „Laboratory Experiments in Quantitative Corporate Governance Research, Universität Paderborn (zusammen mit Bernd Irlenbusch)
Okt. 2013	Workshop „Experimentelle Steuerforschung“, Universität Paderborn (zusammen mit Caren Sureth)
Sep. 2017	Fakultätsforschungsworkshop der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Lippstadt
Sep. 2018	Jahrestagung der Gesellschaft für Experimentelle Wirtschaftsforschung (GfEW), Universität Paderborn (mit Burkhard Hehenkamp)

- Juli 2019 1. Forum Wirtschaftsethik, Theologische Fakultät Paderborn (Zusammen mit Günter Wilhelms, Theologische Fakultät Paderborn).
- Sep. 2019 Fakultätsforschungsworkshop der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Melle (Osnabrück)

REFEREE FÜR DIE FOLGENDEN FACHZEITSCHRIFTEN (AUSWAHL)

Applied Economics, British Journal of Industrial Relations, Economic Journal, Economics of Governance, Empirica, Growth and Change, Industrial Relations, Industrielle Beziehungen, International Journal of Manpower, International Migration, Journal of Economic Behavior and Organization, Journal of Economic Psychology, Journal of Labor Economics, Journal of Population Economics, Journal of Public Economics, Labour Economics, New Ideas in Psychology, Regional Science and Urban Economics, Review of Managerial Science, Zeitschrift für ArbeitsmarktForschung (ZAFO, Journal for Labour Market Research), Zeitschrift für Betriebswirtschaft (ZfB), Zeitschrift für Betriebswirtschaftliche Forschung (ZfBF), Zeitschrift für Personalforschung (ZfP)

GUTACHTERLICHE TÄTIGKEIT FÜR INSTITUTIONEN /TAGUNGEN

- Herbstworkshop der Kommission Personalwesen im VHB
- Jahrestagung des Verbandes der Hochschullehrer der Betriebswirtschaft (VHB)
- Mitglied im ESF Pool of Reviewers 2009/2010
- Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
- Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)
- Hans Böckler Stiftung, Düsseldorf
- Russel Sage Foundation, Vereinigte Staaten
- Specialist Reviewer, National Science Foundation (NSF), Vereinigte Staaten
- Workshop der Kommission Organisation im VHB
- AKempor-Workshop
- Colloquium on Personnel Economics

WISSENSCHAFTLICHE MITGLIEDSCHAFTEN

- Sozialwissenschaftlicher Ausschuss im Verein für Socialpolitik
- Erich-Gutenberg-Arbeitsgemeinschaft (EGA)
- Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft (VHB), wissenschaftliche Kommissionen Personalwesen und Organisation
- Verein für Socialpolitik
- Gesellschaft für Experimentelle Wirtschaftsforschung (GfEW)
- German Economic Association of Business Administration (GEABA)
- Economic Science Association (ESA)

POLITIKBERATUNG

- Mitarbeit am Gutachten "Fachkräftebedarf bei hoher Arbeitslosigkeit" für die Kommission "Zuwanderung" des Deutschen Bundestages (Süssmuth Kommission);
- Mitarbeit am Arbeitsmarktreformprogramm des IZA, Zuständigkeit für den Bereich Bildungspolitik;
- Europäischer Teil der „Vergleichsstudie Arbeitsplatzwechsel und Arbeitsplatzsuche in Japan, USA und Europa“ im Auftrag von RIETI, Tokio.

BETREUTE PROMOTIONEN

Erstgutachten

- **Elmar A. Janssen**: The Influence of Peers and Politics on Economic Outcomes – Empirical and Experimental Evidence in the Fields of Social Norms, Politically Connected Firms, Taxation and Climate Change, 2014
- **Christiane Hinerasky** (née Schäfer): Evaluation of Continuous Vocational Training Using Microeconomic Methods – Studies in Applied Settings, a Quasi-Experimental Survey Analysis, and Conceptual Considerations, 2014
- **Behnud Mir Djawadi**: On Rational and Non-Rational Choice Behavior in Dynamic and Static Situations under Risk: Experimental Evidence of the Domains Ethics, Health and Shadow Economy, 2014 (Summa cum laude).
- **Christian Kirchhoff**: Individual Social Preferences of Corporate Decision Makers as a Risk Factor for the Successful Implementation of Corporate Social Responsibility, 2015.
- **Burkhard Wolf Wilmes**: Behavioral Compliance – Corporate Compliance meets Behavioral Compliance, 2018.
- **Filiz Gülal**: The Economics of Personality, Motives and Well-Being in the Labor Market, 2019.

Zweigtgutachten

- **Julian Dilling**: Determinanten der Ausstattung deutscher Krankenhäuser mit medizintechnischen Großgeräten: Eine ökonometrische Analyse, 2009.
- **André Kolle**: Gender and Ethnic Discrimination in Hiring – Evidence from Field Experiments in the German Labor Market, 2014.
- **Caroline Wozny**: The gender training gap in Europe – How equal are inequalities in continuous training?, 2014.
- **Philipp Herrmann**: On Consumer Purchasing Behavior in Electronic Markets, 2014.
- **Eugen Dimant**: Economics of Corruption and Crime: An Interdisciplinary Approach to Behavioral Ethics, 2016.
- **Silvia Lübbecke**: The Motives of Forfeiting Money: Experimental Studies in Behavioral Economics, 2018.

ARTIKEL IN REFERIERTEN FACHZEITUNGEN (17 BEITRÄGE)

1. Maintaining vs. milking good reputation when customer feedback is inaccurate. *PLoS ONE* Vol. 13(11): e0207172, 2018, <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0207172> (mit B.M. Djawadi, C.J. Haake und S. Recker).
2. "...and they are really lying" Clean Evidence on the Pervasiveness of Cheating in Professional Contexts from a Field Experiment, *Journal of Economic Psychology*. Vol.48, 2015, S.48-59 (mit B.M. Djawadi).
3. Conceptual Model and Economic Experiments to Explain Nonpersistence and Enable Mechanism Design Fostering Behavioral Change, *Value in Health*. Vol. 17(8), 2014 S. 814-822 (mit B.M. Djawadi und F. Turk).
4. Individual Determinants of Work Attendance: Evidence on the Role of Personality, *Applied Economics*, Vol. 45(19), 2013, S. 2863-2875 (mit S. Stoermer).
5. Paying for a higher workload? An experimental investigation of the relationship between customer's co-production and willingness-to-pay. *Proceedings of the 41st EMAC Conference, European Marketing Academy (EMAC)*, Lisbon, 2012 (mit N. Bilstein, J. Hogreve, und C. Sichtmann)
6. Who follows the Crowd – Groups or Individuals?, *Journal of Economic Behavior and Organization*. Vol. 80, 2011, S. 200-209 (mit B. Irlenbusch).
7. Job Design and Job Satisfaction – Empirical Evidence for Germany, *Management Revue*, Vol. 22 (1), 2011, S. 28-46.
8. Did the Hartz Reforms Speed-Up Job Creation? A Macro-Evaluation Using Empirical Matching Functions, *German Economic Review*, Vol. 10 (3), 2009, S. 284-316 (mit U. Sunde).
9. Gender Differentials in Skill Use and Skill Formation in the Aftermath of Vocational Training, *Applied Economics Letters*, Vol. 16, 2009, S. 885-889 (mit U. Sunde).
10. Identifying Personality Traits to Enhance Trust between Organisations – An Experimental Approach, *Managerial and Decision Economics*, Vol. 29, 2008, S.469-487 (mit B. Irlenbusch).
11. Spatial Mobility and Competition for Jobs: Some Theory and Evidence for Western Germany, *Regional Science and Urban Economics* Vol. 36, 2006, S. 803-825 (mit U. Sunde).
12. Regional Dependencies in Job Creation: An Efficiency Analysis for Western Germany, *Applied Economics*, Vol. 38 (10), 2006, S. 1193-1206 (mit U. Sunde).
13. Job and vacancy competition in empirical matching functions, *Labour Economics*, Vol. 12, 2005, S. 773-780 (mit U. Sunde).
14. Loafing or Learning? – The Demand for Informal Education, *European Economic Review*, Vol. 49 (1), 2005. S. 75-98.
15. Occupational job creation: patterns and implications, *Oxford Economic Papers*, Vol. 56 (3), 2004, S. 407-436 (mit U. Sunde).
16. Transferability, Mobility and Youth Training in Germany and Britain: A Simple Theoretical Analysis, *Applied Economics Quarterly* (früher: *Konjunkturpolitik*), Vol. 48 (3-4), 2002, S. 235-255 (mit D. Clark).
17. Fairness as a Constraint on Trust in Reciprocity - Earned Property Rights in a Reciprocal Exchange Experiment, *Economics Letters*, Vol. 66, 2000, S. 275-282 (mit B. Irlenbusch).

BEITRÄGE IN SAMMELBÄNDEN, MONOGRAPHIEN, NICHT REFERIERTE ZEITSCHRIFTEN (12 BEITRÄGE)

1. Verantwortung macht Sinn: Corporate Social Responsibility. *PersonalQuarterly* Vol. 4, 2016, S. 20-27 (mit D. Foit).
2. Kleine Unternehmen - kleine Verantwortung? Theorie und Praxis unternehmerischer Verantwortung im Mittelstand. Kapitel 4.6.1 in: Becker, W. and Ulrich, P. (Hrsg): "BWL im Mittelstand- Grundlagen - Besonderheiten - Entwicklungen". 1. Auflage, W. Kohlhammer-Verlag, Stuttgart, 2015 (mit D. Foit).
3. Verantwortungsvolles Handeln in Unternehmen. Die Rolle von kognitiven Verzerrungen und Selbsttäuschung bei ethischen Entscheidungen. Klaus von Stoch (Hrsg.), S. 137-166, Paderborn, 2014 (mit E. Wiebe).
4. Vom Wollen und Können ethischen Entscheidens. *Theologie und Glaube* 104, S. 260-269, 2014.
5. Immigration Policy and the Labor Market: The German Experience and Lessons for Europe. Springer Verlag, Berlin, Heidelberg, New York, 2007 (mit K. F. Zimmermann, H. Bonin und H. Hinte).
6. Auf dem Weg in den grünen Bereich, *Personalmagazin*, Ausgabe 1/2007, S. 46-49 (mit U. Tymister).
7. A Comparative Analysis of Job Entry Methods in Japan, the U.S. and Europe - Is Japan different from the U.S. and Europe?, Kapitel 4 in: Y. Higuchi, T. Kodama and M. Abe (Hrsg.): *Economic Analysis of Labor Market Design: Enhancing the Job-Matching Function*, RIETI's Economic Policy Analysis Series No. 14, Toyo Keizai Inc., Tokio, 2005, *in japanischer Sprache* (mit Y. Higuchi, T. Kodama, M. Abe, M. Hashimoto und H. Schneider).
8. Loafing or Learning? – The Demand for Informal Education, Kapitel 7 in: D. Hamermesh und G. Pfann (Hrsg.): *The Economics of Time Use, Contributions to Economic Analysis*, Band 271, Elsevier, Amsterdam, 2005.
9. Occupational Mobility and Occupational Matching: Some Implications for Career Choice and Labor Market Policy, *dissertation.de* – Verlag im Internet, Berlin, 2003, Zugl. Bonn, Univ. Dissertation, 2003.
10. Arbeitskräftebedarf bei hoher Arbeitslosigkeit. Ein ökonomisches Zuwanderungskonzept für Deutschland. Springer Verlag, Berlin, Heidelberg, New York, 2002 (mit K. F. Zimmermann, T. Bauer, H. Bonin und H. Hinte).
11. Friktionen auf dem Arbeitsmarkt: Zur empirischen Relevanz von Matching-Funktionen, *Wirtschaftswissenschaftliches Studium WiSt*, Vol. 31 (3), 2002, S. 118-123 (mit U. Sunde und K. F. Zimmermann).
12. Gibt es eine Nachfrage nach produktiver Freizeit? In: Ehling, M. und Merz, J. u. a.: *Zeitbudget in Deutschland - Erfahrungsberichte der Wissenschaft*, Statistischen Bundesamt, Reihe Spektrum der Bundesstatistik, Band. 17, Wiesbaden 2001.

ARBEITSPAPIERE (9 BEITRÄGE)

1. "Can Tax Rate Increases Foster Investment Under Entry and Exit Flexibility? - Insights from an Economic Experiment." WU International Taxation Research Paper Series No. 2014 - 05 (mit E. Janssen und C. Sureth).
2. "The Impact of Risk Perception and Risk Attitudes on Corrupt Behavior: Evidence from a Petty Corruption Experiment", IZA Diskussionspapier 7383, 2013 (mit B. M. Djawadi)
3. "The Impact of Tax Knowledge and Budget Spending Influence on Tax Compliance", IZA Diskussionspapier Nr. 7255, 2013 (mit B. M. Djawadi)
4. When the Early Bird Catches the Worm: The Impact of Training in Retail, IZA Diskussionspapier Nr. 6037, 2011 (mit C. Hinerasky).
5. Returns to Company Training – Evidence from a New Approach Using Quasi-Experimental Data, Universität Paderborn, 2009, (mit C. Hinerasky und S. Simons).
6. On the Inverse Relationship between Unemployment and Absenteeism: Evidence from Natural Experiments and Worker Heterogeneity, IZA Diskussionspapier Nr. 3171, November 2007 (mit B. Frick).
7. The Wage Effects of Social Norms: Evidence of Deviations from Peers' Body-Mass in Europe, IZA Diskussionspapier Nr. 2323, September 2006.
8. Programmevaluation zur Ermittlung des Wertbeitrags betrieblicher Trainingsmaßnahmen, Universität zu Köln 2006 (mit A. Friedrich).
9. The Promise of Workplace Training for Non-College-Bound Youth: Theory and Evidence from German Apprenticeship, CEP Diskussionspapier Nr. 528, London School of Economics, Februar 2002 (mit D. Clark).

STUDIEN (2 BEITRÄGE)

1. "Richtlinienwesen als angemessene Reaktion auf Geschäftsrisiken", PricewaterhouseCoopers AG (kooperative Studie), 2015
2. "Governance-Systeme in Institutionen der öffentlichen Hand – Status quo und Handlungsbedarf", PricewaterhouseCoopers AG (kooperative Studie), im Druck, April 2019.

Paderborn, den 1. April 2019